

Preis pro Portionstüte: 2,50 €
für Mitglieder: 2,00 €

Blattgemüse

SALAT und RARITÄTEN



Die Besonderheit von alten Kopfsalatsorten (*Lactuca sativa* var. *capitata*) sind die zarten und buttrigen Blätter; daher wurden sie früher auch Butterkopfsalate genannt. Außerdem heben sich einige Salate durch ihr ungewöhnliches Aussehen hervor.

Der VERN e.V. hat in Kooperation mit der Humboldt-Universität zu Berlin in den Jahren 2007 bis 2009 ein Projekt zu alten Salatsorten bearbeitet. Ein umfang-

reiches Sortiment von 60 seltenen, gefährdeten und erhaltenswerten Salatsorten wurden gesichtet. Die erhobenen Daten sind in einer Sortenbroschüre mit dem Titel „Die Vielfalt alter Salatsorten – eine Dokumentation“ erschienen (die Broschüre kann beim VERN e.V. bestellt werden, bei Versand müssen die Porto-gebühren bezahlt werden). Von einem Teil dieser Sorten kann Saatgut für die Nutzung in Gartenbaubetrieben oder in privaten Gärten abgegeben werden.

SALAT, *Lactuca sativa*

Wir empfehlen folgende Freilandsorten für direktvermarktende Gartenbaubetriebe:

- | | |
|---|---|
| Bunte Forellen
<i>Lactuca sativa</i> var. <i>capitata</i> | Anbau Frühjahr bis Sommer; kleiner halboffener Kopf, sehr zartes Blatt mit forellenartig rotbraunen Einsprengseln; „Forellensalat“ wurde schon vor 1850 in der Literatur erwähnt; Herkunft Genbank IPK Gatersleben |
| Goldforellen
<i>Lactuca sativa</i> var. <i>capitata</i> | Anbau Frühjahr bis Sommer; gelbgrüner, halboffener, kleiner Kopfsalat mit forellenartigen rotbraunen Sprenkeln, attraktives Aussehen, zarte Blätter; geringe Schossneigung; „Forellensalat“ wird schon vor 1850 in der Literatur erwähnt; Herkunft urspr. Genbank IPK Gatersleben |
| Prinz von Löwenstein
<i>Lactuca sativa</i> var. <i>capitata</i> | großer, lockerer, grüner Kopfsalat mit vereinzelt roten Einsprengselungen, weiße Samenfarbe; für den Frühjahrsbau geeignet, späte Schossneigung; Herkunft IPK Gatersleben |
| Romaine Red Cos
<i>Lactuca sativa</i> var. <i>longifolia</i> | Anbau Frühjahr bis Sommer; attraktiver roter Romanasalat; zarte aber knackige Blätter, ausgezeichneter Geschmack mit leicht bitterer Note; Herkunft IPK Gatersleben, vermehrt von Keimzelle |
| Struwelpeter
<i>Lactuca sativa</i> var. <i>crispa</i> | Anbau Frühjahr bis Sommer; Blattsalat; kräftig-grün und krausblättrig, festes Blatt, bildet sehr schön große, offene Köpfe; Herkunft IPK Gatersleben |
| Wiener Maidivi
<i>Lactuca sativa</i> var. <i>longifolia</i> | Anbau Frühjahr bis Sommer; Romanasalat mit attraktiv gebogenen Blatträndern; nicht nur roh, auch gekocht wird diese Sorte als Wiener Spezialität verwendet; Herkunft IPK Gatersleben |

Folgende Salatsorten sind für den Kleingarten zu empfehlen:

- | | |
|---|--|
| Brauner Sommer
<i>Lactuca sativa</i> var. <i>capitata</i> | Anbau Sommer bis Spätsommer; Kopfdeckblätter sind stark rotbraun getuscht, mittelstark glänzend; leicht nussiger Geschmack; Sorte von 1955 aus Quedlinburg; Herkunft IPK Gatersleben |
| Brauner Trotzkopf
<i>Lactuca sativa</i> var. <i>capitata</i> | Anbau Sommer; lockerer Kopf mit rotbrauner Tuschung, stark glänzend; zart; wahrscheinlich seit 1870 im Handel; Herkunft Genbank IPK Gatersleben |
| Brunetta
<i>Lactuca sativa</i> var. <i>capitata</i> | Anbau Sommer; mittelgroßer und mittelfester, stark rotbraun getuschter Kopfsalat, das Kopfinnere ist grüngelblich bis weißgelblich; Herkunft IPK Gatersleben |
| Gelber Trotzkopf
<i>Lactuca sativa</i> var. <i>capitata</i> | Anbau Frühjahr; sehr kleiner, hellgrüner, kompakter Kopfsalat, kraus wirkend; Herkunft Genbank Olomouc/Tschechien |
| Gigant
<i>Lactuca sativa</i> var. <i>capitata</i> | Anbau Sommer; großköpfiger, grüner Sommersalat mit stark glänzenden Umblättern; Sorte von 1955 aus Quedlinburg; Herkunft Genbank IPK Gatersleben |
| Kaiser Selbstschluss
<i>Lactuca sativa</i> var. <i>longifolia</i> | Anbau Frühjahr bis Sommer; milchig grüner Romanasalat mit rötlich schimmernden Blatträndern, innere Blätter sind löffelartig nach innen gebogen; Herkunft Genbank IPK Gatersleben |

Rhenania
Lactuca sativa var. capitata

Anbau Sommer bis Spätsommer; Kopfsalat mit ungewöhnlicher Erscheinung, matt milchig grün mit hübscher rötlicher Tuschung an Blatträndern, große Umblätter etwas nach außen gebogen, wenig gebuchtet und blasig; Herkunft IPK Gatersleben

BLATT- UND STÄNGELGEMÜSE

Erdbeerspinat, Echter
Blitum foliosum

Früchte sehen aus wie kleine Erdbeeren; Blätter wie Spinat zubereiten; Aussaat März bis August; Herkunft Dreschflegel

Gemüsechrysantheme
Chrysanthemum coronarium
L. Asteraceae

alte Gemüsepflanze; Verzehr der jungen Sprosse; Blätter und Blütenköpfe als Gemüse oder Salat

Gemüsemalve
Malva verticillata

Salat- und Blattgemüsepflanze; Blätter breit, oft gekraust; zur Bereitung von Salat, Suppe oder Spinat; bei Rückschnitt massenhafter Ertrag; Samen finden in der traditionellen chinesischen Medizin Verwendung; bei guten Wachstumsbedingungen Höhe bis 2,50 m; Herkunft: Ostasien

Hirschhornwegerich
Plantago coronopus

dekorative, gezähnte Blätter als Salat oder Gemüse genutzt; benötigt feuchten bis frischen Wuchsstandort; ein- bis mehrjährig

Riesenspinatbaum
Chenopodium gigantea

bis zu 3 m hohes Gänsefußgewächs; wie Gartenmelde als Blattgemüse (junge Blätter) zu verwenden; junge Triebe und Blätter leuchtend rosa überlaufen, Farbe kann als Schminke abgerieben werden (leicht abwaschbar); aus Nepal/Indien; Herkunft IPK Gatersleben

Winterendivie Grüner Riesen
Cichorium endivia

ein richtig krauser Winterendiviensalat mit einem angenehmen, leicht bitteren Geschmack. Aussaat: Juni / Juli; Ernte: September bis Dezember; Herkunft: IPK Gatersleben, vermehrt von Keimzelle

KOHLGEMÜSE

Altmärker Braunkohl
Brassica oleracea
var. *sabellica*

bis zu 2 m hohe Form des Grünkohls; Landsorte aus der Altmark; die Pflanzen können ein Farbspiel zwischen braun und grün zeigen, die grünen Pflanzen lassen sich schon bei der Voranzucht gut von den braunen Pflanzen trennen

Wirsing Gelba
Brassica oleracea convar.
capitata

Frühwirsing, der im September Oktober geerntet werden kann. Bildet kleine feste Köpfe, außen blaugrün, innen gelb, Herkunft: IPK Gatersleben, vermehrt von Keimzelle

Gelber Zarter Butter
Brassica oleraceae convar.
capitata

Schnittwirsing – unbekannte Wirsingform, bildet nur lockere Köpfe; Blätter können im Jahresverlauf nach Bedarf geerntet werden; sehr aromatisch im Geschmack; grüne, leicht blasige Teller-große Blätter; Herkunft: IPK Gatersleben

